

Protokollauszug

aus der
35. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 25.01.2023

öffentlich

**Top 8.12 Beendigung Projekt Koordinierungsstelle Wohnungstausch Potsdam
23/SVV/0038
geändert beschlossen**

Der Antrag wird namens der Fraktion der Freien Demokraten von der Stadtverordneten Becker eingebracht sowie die **Überweisung** in den **Hauptausschuss** und in den **Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion** beantragt.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit 22 Nein-Stimmen abgelehnt,

bei 19 Ja-Stimmen.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Becker, Fraktion der Freien Demokraten, beantragt anschließend die **Überweisung** in den **Ausschuss für Finanzen**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Nach zahlreichen Redebeiträgen

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Adler, Fraktion SPD, beantragt den Schluss der Debatte.

Nachdem alle Fraktionen die Gelegenheit hatten, sich zum Beratungsgegenstand zu äußern:

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Änderungsantrag:

Der Stadtverordnete Teuteberg bringt namens der Fraktion der Freien Demokraten folgenden Änderungsantrag ein:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

~~Das „Experiment“ Koordinierungsstelle Wohnungstausch soll nicht wie bisher umgesetzt, sondern kurzfristig eingestellt oder anderweitig fortgeführt werden.~~

Im Falle der ~~anderweitigen~~ Fortführung **der „Kordinierungsstelle Wohnungstausch“** soll der Oberbürgermeister beauftragt werden zu prüfen, wie das Thema Wohnungstausch kostengünstig und unbürokratisch weiterhin in Potsdam begleitet und umgesetzt werden kann, z.B. über eine digitale Plattform und unter Einbindung von persönlichen Ansprechpartnern bei Mitgliedsunternehmen der Stadtspuren.

Das Ergebnis der Prüfung soll in der SVV in Q2/2023 vorgestellt werden.

Anschließend wird der Antrag in der o.g. neuen Fassung zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Falle der Fortführung der „Kordinierungsstelle Wohnungstausch“ soll der Oberbürgermeister beauftragt werden zu prüfen, wie das Thema Wohnungstausch kostengünstig und unbürokratisch weiterhin in Potsdam begleitet und umgesetzt werden kann, z.B. über eine digitale Plattform und unter Einbindung von persönlichen Ansprechpartnern bei Mitgliedsunternehmen der Stadtspuren.

Das Ergebnis der Prüfung soll in der SVV in Q2/2023 vorgestellt werden.



BESCHLUSS
der 35. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 25.01.2023

Beendigung Projekt Koordinierungsstelle Wohnungstausch Potsdam
Vorlage: 23/SVV/0038

Im Falle der Fortführung der „Koordinierungsstelle Wohnungstausch“ soll der Oberbürgermeister beauftragt werden zu prüfen, wie das Thema Wohnungstausch kostengünstig und unbürokratisch weiterhin in Potsdam begleitet und umgesetzt werden kann, z.B. über eine digitale Plattform und unter Einbindung von persönlichen Ansprechpartnern bei Mitgliedsunternehmen der Stadtspuren.

Das Ergebnis der Prüfung soll in der SVV in Q2/2023 vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

mit 21 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei 15 Nein-Stimmen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 01. Februar 2023

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel